

heute, den 3. März, übernommen habe, und werde allda mit warmen und kalten Speisen, so wie auch mit guten Weinen die Ehre haben aufzuzuwarten.
Peter Mantel.

Concert zum Besten der Armen.

Donnerstag den 5. März wird dieses Concert im Saale des Gewandhauses gegeben und darin aufgeführt werden: Sinfonie von Dnslow Nr. 3. (neu); ferner: der Herbst, von Joseph Haydn, und der Winter, von demselben, unter gefälliger Mitwirkung der Singakademie. Eintrittsbillets zu 16 Gr. und Terte zu 1 Gr. sind in der Musikhandlung des Herrn Wilhelm Härtel und in der Bibliothekaufwärter-Wohnung, so wie am Eingange zu bekommen.

Der Anfang um 6 Uhr.

Anzeige. Bei Carl Drobisch in Auerbachs Hofe ist zu haben:

Der Komet ist da!

oder unumstößlicher Beweis, daß der Halley'sche Komet zwischen Mond und Erde schwebend, schon seit zwei Jahren der Erde sehr nahe, alltäglich sichtbar ist. Von F. von Brandenburg. gr. 8. geh. 4 Gr.

Der Herr Verfasser macht ein geehrtes Publicum darauf aufmerksam, daß die parabolisch-schmalen Streifen am Horizonte, welche das wirkliche und nahe Dasein des sogenannten Halley'schen Kometen verrathen, alltäglich sichtbar sind. Der Rand des Kometen aber selbst, als ein schmaler Glasrand aussehend, des Nachts nur sichtbar ist.

Die erste Classe der 2ten herzogl. braunschweigischen Landeslotterie wird den 16. März a. c. gezogen. Selbige enthält unter 17000 Loosen 9200 Gewinne und eine Prämie, als:

1 Gewinn à 75000 Thaler,

1 à 50,000 Thlr., 1 à 25 000 Thlr., 1 à 10,000 Thlr., 1 à 5000 Thlr., 1 à 3000 Thlr., 1 à 2000 Thlr., 2 à 1500 Thlr., 3 à 1200 Thlr., 20 à 1000 Thlr., 30 à 400 Thlr. u. s. f.

Hierzu empfiehlt ganze Loose pr. 2 Thlr. 16 Gr., halbe pr. 1 Thlr. 8 Gr. und Viertel pr. 16 Gr., die Hauptcollection von Paul Christian Plendner.

Firma's, in allen Schriftarten, so wie auch andere künstliche Schreibereien, verfertigt schön und möglichst billig
J. F. Dessy, Grimm. Steinweg Nr. 1300.

Empfehlung. Havanna-Cigarren das Hundert à 18 Gr., das Tausend à 7 Thlr., bei
F. A. Fleck, Grimma'scher Steinweg Nr. 1181.

Anzeige. In Seidenwaaren schmal und breit erhielt ich fürs Frühjahr bereits neue Sendungen aus den Fabriken und empfehle solche zu den billigsten hiesigen Preisen; unterm Preise verkaufe ich dagegen einen Theil meines frühern Lagers, darin, womit ich zu räumen beabsichtige.
J. H. Meyer.

Anzeige. Nur noch von wenig Samenkörnern einer ausländischen in einem großen Globe rosenroth blühenden Prachtkloben-Pflanze ist das einzelne Samenkorn zu 4 Gr. im goldnen Einhorn zu bekommen. Daß der Same gut und frisch ist, bescheinigt auf Verlangen Bähler, Kunstgärtner.

Verkauf. Frische Schellfische und fließenden Caviar erhielt wieder ganz schön
Friedr. Schwennicke, im Salzgäßchen.

Bücher Verkauf.

Mehrere theologische, philologische, medicinische und geschichtliche Werke sollen, gegen jedes preiswürdige Gebot, verkauft werden in Nr. 251, 3 Treppen hoch (in der Nähe der neuen Pforte, am neuen Kirchhofe). Kauflustige werden gebeten, sich Vormittags von 8—10 Uhr und Nachmittags von 2—5 Uhr einzufinden.